



Rauris

...DAS GÜLDENE STÄDTCHEN

Ausgabe Nr. 4

Dezember 2014



echt.winterlich



Bürgermeister Peter Loitfeller, die Gemeindevertretung und alle Gemeindebediensteten wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest 2014 und für 2015 viel Gesundheit, Erfolg und Zufriedenheit!

DER BÜRGERMEISTER BERICHTET

Gemeindezeitung

Amtl. Mittelung – zugestellt durch Post.at

In dieser Ausgabe:

Vorwort Bürgermeister	2
Gemeindevertretung / Gemeindevorstand	3
Marktgemeinde Berichte – Info	4 – 14
Regional / Land Berichte - Info	15
Gemeindesgeschehen auf einen Blick	16 – 20
Terminkalender, Sprechtag, Sonstiges	21 – 24

Themen in dieser Ausgabe:

- **Haushaltsbeschluss**
- **Ehrungen**
- **Rauriser Dirndl**
- **Müllkalender 2015**
- **Perchtenumzug 2015**





Geschätzte Rauriserinnen! Geschätzte Rauriser !

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Seit 22. April trage ich als Bürgermeister eine große Verantwortung für das Raurisertal. Diese Verantwortung trage ich mit Respekt aber auch mit Freude. Aus dem Zuspruch der Bevölkerung schöpfe ich die Kraft für die herausfordernden Aufgaben.

Kurz berichtet:

Der Urnenhainbau hat bereits begonnen, nach kurzer und rascher Finanzierungs- und Planungsphase. Planungsbeginn Anfang September – Baubeginn Anfang November.

Für den Um- bzw. Neubau ARZT-APOTHEKE liegt bereits der Plan vor. Der Baurechtsvertrag mit der Salzburger Wohnbau wurde in der Gemeindevertretungssitzung am 2.12. beschlossen. Baubeginn nach derzeitigem Plan Ende Mai/Anfang Juni 2015. Beginn der Besprechungen und Planungen war der **4. Juli 2014**

Einige andere Themen sind bereits beschlossen und geplant
Beachvolleyplatz Müllsammelstelle neu Kartonagenpresse

Das Hauptthema, dem ich mich heute widme, ist das SENIORENHEIM'

Auch dieses Thema, das uns in Rauris seit vielen Jahren beschäftigt, wird mit voller Kraft angegangen. Am 21. Oktober hatten wir Bürgermeister vom Unterpinzgau (Dienten, Lend, Taxenbach und Rauris) einen Termin bei LR Schellhorn, Abt. III-Soziales. Dieser Termin wurde mir nach mehrmaligen Telefonaten endlich zugesagt. Da der Bereich Unterpinzgau in der Pflege bei der Bedarfserhebung eine Einheit bildet, sind wir gemeinsam aufgetreten. Herr LR Schellhorn stellte uns die Bedarfserhebung vor, diese ergibt 109 Pflegebetten im Unterpinzgau. Er führt weiter aus, dass Lend und Dienten bereits 40 haben, wovon 8 davon auf Taxenbach entfallen. Bleiben nur noch 69 übrig. Er stellte klar fest, dass ein klassisches Seniorenheim weder in Taxenbach noch in Rauris eine Zustimmung finden wird, denn ein solches Modell wird in Zukunft nur mehr für über 60 Betten in einer Gemeinde gebaut. Wir könnten aber in **jeder** Gemeinde ein „Hausgemeinschafts-Modell“ wie z.Bsp. in Leogang bauen. Mit dieser Aussage fuhren wir nach Hause. Mein Kollege, Bürgermeister Wenger aus Taxenbach stellte fest, wenn nur dieses Modell gefördert wird, müssen wir es annehmen und das Bestmögliche daraus machen.

Am 19. November fuhren wir nach Leogang um das „Prielgut“, in dem es diese Hausgemeinschaften gibt, zu besichtigen und wir waren überrascht, wie gut dieses Heim in der Abwicklung läuft. Die Phrasen, die zum Teil durch unseren Ort gestreut werden, wie zum Beispiel: „in Leogang werden nur niedrige Pflegestufen betreut und die schwereren Pflegefälle müssen nach Saalfelden“, brachte die Pflegeheimverantwortlichen ins Staunen, sie dementieren diese Aussagen als vollkommen falsch und unrichtig. Die Leute ziehen in dieses Haus ein und verbringen den letzten Lebensabschnitt bis zum letzten Tag und genießen die gesamte Pflege wie in einem anderen Pflegeheim auch.

Für mich war die Entscheidung klar, die Mittel vom Land werden sicherlich nicht besser und da in unserem derzeitigen Seniorenheim Gefahr in Verzug ist, werden wir dieses Modell annehmen und das Beste daraus machen. Wir können und wollen nicht wieder weitere Jahre versäumen mit der Diskussion ums Modell.

Deshalb haben wir bereits am 2. Dezember in der Gemeindevertretungssitzung den Grundsatzbeschluss über die Errichtung eines Seniorenheimes in Form eines Hausgemeinschaftsmodells beschlossen. So können wir im kommenden Jahr voll mit der Planung starten. Es steht sicherlich ein spannendes Jahr 2015 vor der Tür.

Am 27. November fand die **jährliche Bürgerversammlung** statt. Mich freute die rege Teilnahme und Zustimmung vom Großteil der Besucher. Daraus nehme ich die Kraft fürs nächste Jahr.

Ich bedanke mich bei allen Rauriserinnen und Raurisern für die tägliche Unterstützung und wünsche Allen ein Gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes und Gutes Neues Jahr 2015

Euer Bürgermeister Peter Loitfellner

Impressum:

Berichte – Mitteilungen – Verlautbarungen – Aktuelles aus dem Rauriser Gemeindegeschehen

Erscheinungsort: Rauris; Verlagspostamt 5661 Rauris

Herausgeber und Medieninhaber: Marktgemeinde Rauris

Fotos: Gemeinde Rauris, Wolfgang Schwitzer, Rauriser Vereine

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Peter Loitfellner



MEIN DANK

AN ALLE Mitglieder von Rettungs- und Hilfsorganisationen sowie an alle ehrenamtlich Tätigen.

Ehrenamtliche Tätigkeit ist im wahrsten Sinne des Wortes - unbezahlbar

Als Bürgermeister danke ich im Namen der Gemeinde Rauris allen Mitgliedern und freiwilligen Helferinnen und Helfern der Freiwilligen Feuerwehren, des Roten Kreuzes und der Bergrettung sowie von sozialen Diensten usw. die im abgelaufenen Jahr mit unermüdlichem Einsatz und viel Idealismus zum Wohle unserer Mitmenschen tätig waren!

Mein Dank gilt auch allen ehrenamtlich Tätigen in den vielen Vereinen und Gruppen, sei es im Sport, in der Musik, in den Chören, in der Kultur, im Brauchtum und in vielen anderen Bereichen.

Ohne ihren Einsatz wäre unser Tal um vieles „ärmer“ und bei weitem nicht so lebenswert.

Müssten wir in unserer Gesellschaft all das bezahlen, was von freiwilligen Helfern und Helferinnen und ehrenamtlichen Funktionärinnen und Funktionären geleistet wird, könnte sich das keine Gemeinde leisten, wir würden es schmerzlich spüren.

In diesem Sinne nochmals **ein herzliches Dankeschön** für euren Einsatz für die Allgemeinheit!

Gemeindevertretung

Sitzung vom 8.10.2014:

- * Fragestunde
- * Kenntnisnahme des Gemeindevertretungsprotokolls der letzten Sitzung
- * Berichte der Ausschüsse
- * Urnenfriedhof
 - a) Neuerrichtung im Bereich des angepachteten Teilgrundstücks GP Nr. 4, KG Rauris; Beschluss
 - b) Budget 2014; Umschichtung der Finanzmittel für den geplanten Friedhofskauf zugunsten des Baues „Urnenfriedhof; Beschluss
- * Leader Region Nationalpark Hohe Tauern - neue Förderperiode 2014-2020; Beschluss
- * Errichtung Beachvolleyballplatz, Beschluss
- * Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Rauris; Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich „Hundsdorfweg – Lainer“;
- * Umwidmung eines Teilstückes der GN 530 KG 57214 Unterland, von Grünland in Bauland; neuerliche Beschlussfassung aufgrund einer Flächenänderung
- * Müllsammelstelle Neu/Containerkauf; Beschluss
- * Allfälliges
- * Ehrungen

Sitzung vom 2.12.2014:

- * Fragestunde
- * Berichte der Ausschüsse
- * Jahresvoranschlag 2015
 - a) Haushaltsbeschluss 2015; Beschlussfassung
 - b) Voranschlagsprovisorium gem. § 51 GdO 1994; Beschlussfassung
- * Ortstaxengesetz 2012 ; Neufestsetzung der allgemeinen Ortstaxe (Erhöhung)
Stellungnahme Gemeindevertretung vor Festsetzung der Vollversammlung des TVB
- * Baurechtsvertrag Salzburg Wohnbau / Marktgemeinde Rauris; neu gebildetes Grundstück Areal Gemeinde-Nebengebäude; Beschlussfassung
- * Neubau Seniorenheim/Pflegeheim
Errichtung im Hausgemeinschaftsmodell; Beschlussfassung
- * Verordnung Pistensperre der Marktgemeinde Rauris; Änderung - Beschlussfassung
- * Verpackungssammlung – Verträge zur kommunalen Infrastruktur und Öffentlichkeit; neue Vereinbarungen; Beschlussfassung
- * Allfälliges



Haushaltsbeschluss 2015—Änderungen von Gebührensätzen

In der Sitzung der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Rauris am 03.12.2014 wurde mit dem Jahresvoranschlagsprovisorium 2015 auch der Haushaltsbeschluss 2015, allgemein hinsichtlich der Festsetzung der Gemeindesteuern, Gemeindeabgaben sowie der Gebührensätze einer Beschlussfassung zugeführt.

Hier die wichtigsten Auszüge:

1) Die Gemeindesteuern werden für das Rechnungsjahr 2015 folgend festgesetzt:

GRUNDSTEUER nach dem Steuermessbetrag

1. **Grundsteuer A** von land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken **500%**
2. **Grundsteuer B** von sonstigen Grundstücken **500%**

KOMMUNALSTEUER von der Summe der Arbeitslöhne **3%**

HUNDESTEUER € 38,00

VERGNÜGUNGSSTEUER nach der Steuerordnung **10%**

ALLGEMEINE ORTSTAXE gem. § 1 (1) Sbg. Ortstaxengesetz für Nächtigungen

1. in Beherbergungsbetrieben und bei Privatzimmervermietung **je Nacht - € 1,05**
2. Nächtigungen in Wohnwägen, Mobilheimen und Zelten **je Nacht - € 0,80**

BESONDERE ORTSTAXE gem. § 1 (2) Sbg. Ortstaxengesetz O-Taxensatz Faktor

- | | | |
|---|--------------------------|-----------------|
| 1. Ferienwohnungen bis einschließlich 40 m ² Nutzfläche je Jahr | € 1,05 x Faktor 200,00 = | € 210,00 |
| 2. Ferienwohnungen mit mehr als 40 m ² Nutzfläche je Jahr | € 1,05 x Faktor 280,00 = | € 294,00 |
| 3. Ferienwohnungen mit mehr als 80 m ² Nutzfläche je Jahr | € 1,05 x Faktor 360,00 = | € 378,00 |
| 4. dauernd abgestellte Wohnwagen (länger als 4 Monate) je Jahr | € 0,80 x Faktor 130,00 = | € 104,00 |

FREMDENVERKEHRS-FÖRDERUNGS-FONDSBEITRAG gem. Sbg. Tourismusgesetz 2003

1. für Nächtigungen laut Punkte 1 e) 1. und 1 e) 2. **je Nacht € 0,05**
2. Ferienwohnungen bis einschließlich 40 m² Nutzfläche **je Jahr € 10,00**
3. Ferienwohnungen mit mehr als 40 m² Nutzfläche **je Jahr € 14,00**
4. Ferienwohnungen mit mehr als 80 m² Nutzfläche **je Jahr € 18,00**
5. dauernd abgestellte Wohnwagen (länger als 4 Monate) **je Jahr € 6,50**

ZUSCHLAGSABGABE zur BESONDEREN ORTSTAXE gem. § 1 (1) Sbg. Ortstaxengesetz (Verordnung der Gemeindevertretung v. 24.05.2011 je Jahr ab 2012)

- Ferienwohnungen bis einschließlich 40 m² Nutzfläche **je Jahr € 63**
 Ferienwohnungen mit mehr als 40 m² Nutzfläche **je Jahr € 88,20**
 Ferienwohnungen mit mehr als 80 m² Nutzfläche **je Jahr € 113,40**
 dauernd abgestellte Wohnwagen (länger als 4 Monate) **je Jahr € 31,20**



2) Gebühren nach dem gesetzlichen Tarif bzw. nach den festgesetzten und genehmigten Sätzen:

	netto	brutto	Ust
WASSERVERSORGUNGS- GEBÜHREN BUCHEBEN KIRCHBICHL			
1. laufende Gebühr je Kubikmeter Wasserverbrauch	€ 0,50	€ 0,55	10%
Wassermindestverbrauch: 50 % der Nutzfläche (je 2 m ² 1 m ³)			
2. Anschlussgebühr je Punkt der Punktebewertungsverordnung	€ 470,00	€ 517,10	10%
WASSERZÄHLER BEREITSTELLUNGS- GEBÜHR	netto	brutto	Ust
1. Zählermiete für Kaltwasserzähler 3-3,5 m ³ jährlich	€ 10,50	€ 11,55	10%
2. Zählermiete für Warmwasserzähler 1,5 m ³ jährlich	€ 24,00	€ 26,40	10%
ABWASSERBESEITIGUNGS- GEBÜHREN	netto	brutto	Ust
1. laufende Gebühr je Kubikmeter Wasserverbrauch	€ 3,30	€ 3,63	10%
Wassermindestverbrauch: 50 % der Nutzfläche (je 2 m ² 1 m ³)			
2. Interessentenbeitrag je Punkt der Punktebewertungsverordnung	€ 540,00	€ 594,00	10%





ABFALLGEBÜHREN lt. Abfallordnung

Bereitstellungsgebühr	netto	brutto	netto	brutto	USt
1.1 Person (höchstens 5 Personen pro Haushalt)	€ 30,10	€ 33,11			10%
Abschlag bei Eigenkompostierung	- € 12,00	- € 13,20	€ 18,10	€ 19,91	10%
1.2 Fremdenbett	€ 9,40	€ 10,34			10%
Abschlag bei Eigenkompostierung	- € 3,60	- € 3,96	€ 5,80	€ 6,38	10%
1.3 Sitzplatz (insoweit als Bettenzahl überschritten wird)	€ 2,30	€ 2,53			10%
Abschlag bei Eigenkompostierung	- € 0,90	- € 0,99	€ 1,40	€ 1,54	10%
1.4 nicht gastgewerblichen Betrieb	€ 0,00	€ 0,00	€ 65,40	€ 71,94	10%
1.5 Ferienwohnung bis 40 m² Nutzfläche	€ 83,50	€ 91,85			10%
Abschlag bei Eigenkompostierung	- € 31,20	- € 34,32	€ 52,30	€ 57,53	10%
1.6 Ferienwohnung über 40 m² Nutzfläche	€ 125,70	€ 138,27			10%
Abschlag bei Eigenkompostierung	- € 47,20	- € 51,92	€ 78,50	€ 86,35	10%



2. Benützungsgebühren

	netto	brutto	Ust
2.1 Entleerung Abfalltonne / Sack bis 120 l Volumen	€ 4,00	€ 4,40	10%
2.2 Entleerung Abfallcontainer mit 1.100 l Volumen	€ 40,00	€ 44,00	10%
2.3 Abfallanlieferungen an den Abfallhof laut Abfuhrordnung			



WEGBEITRAG (allgemeiner Straßen- und Wegerhaltungsbeitrag) % vom Steuermessbetrag laut Grundsteuermessbescheid **75%**

FRIEDHOFSGEBÜHREN laut Friedhofsgebührenordnung

1. Erstmalige Verleihung Grabbenutzungsrechtes (Grundgebühr)	
1.1 Einzelgrab	€ 300,00
1.2 Doppelgrab	€ 400,00
1.3 Nischengrab	€ 500,00
1.4 Urnennische Friedhofmauer West	€ 80,00
1.5 Urnennische Friedhofmauer Nord	€ 215,00
1.6. Urnennische neuer Urnenfriedhof	€ 250,00
2. Laufende Grabbenützungsggebühr bzw. Erneuerungsggebühr jährlich	
2.1 Einzelgrab	€ 20,00
2.2 Doppel- oder Nischengrab	€ 30,00
2.3 Urnennische	€ 20,00
3. Beisetzungs- und Enterdigungsgebühren (Öffnen und Schließen des Grabes)	
3.1 Herstellung Einzel- oder Doppelgrab als Flachgrab	€ 320,00
3.2 Herstellung Einzel- oder Doppelgrab als Tiefgrab	€ 380,00
3.3 Herstellung eines Urnengrabes	€ 150,00
3.4 Herstellung der Grabbeeteinfassung	€ 23,00



3. privatrechtliche Entgelte

KINDERGARTENGEBÜHR (halbtags)	Jahresbeitrag		je Monat (Sep. bis Juli)		
	netto	brutto	netto	brutto	Ust
1. für das erste Kind	€ 650,00	€ 715,00	€ 59,09	€ 65,00	10%
2. für weitere Kinder	€ 450,00	€ 495,00	€ 40,91	€ 45,00	10%
3. Fahrtkosten Elternanteil	€ 220,00	€ 242,00	€ 20,00	€ 22,00	10%



4. Vom Entgelt nach 3. b) 1. und 2. sind **befreit** im Kindergartenjahr:
2014/2015: Kinder, die in der Zeit vom **01.09.2008 bis 31.08.2009** geboren sind.
2015/2016: Kinder, die in der Zeit vom **01.09.2009 bis 31.08.2010** geboren sind.

SENIORENHEIMGEBÜHREN

Verpflegung Mittagsmenü	netto	brutto	Ust
1. bei Selbstabholung	€ 4,55	€ 5,00	10%
2. Essen auf Rädern	€ 5,46	€ 6,00	10%





Oktober 2014

Parkplatz Fleckweide

Der große Steinschlag mit zusätzlicher Vermurung des Bereiches "Fleckweide" im Seidlwinkltal im Juni 2013 hat dazu geführt, dass der bisherige Parkplatz Fleckweide nicht mehr saniert bzw. an gleicher Stelle errichtet werden konnte. Der neue Parkplatz wurde nun, Dank der Bereitstellung des Pachtgrunds durch Fam. Otmar Huber - Schütt und mit finanzieller Unterstützung der Nationalparkverwaltung, naturnah dem Gelände angepasst und bietet in zwei Etagen auf einer Fläche von ca. 2600 m² Stellplätze für ca. 75 PKW. Auch eine neue, attraktive NPHT-Infostelle wurde errichtet.



24.-26. Oktober 2014

Sonderschau „Rauris – Tal der Kristalle“ bei Europas größter Mineralienmesse

Bei der diesjährigen Mineralienmesse in München, Europas größte Messe für Mineralien, Fossilien, Edelsteine & Schmuck begeisterte die Sonderschau in der Halle A5 (Alpinbereich) „Rauris- Tal der Kristalle“ mehr als 40.000 Besucher. Seit Generationen machen sich die „Rauriser Stoasuacha“, auf den beschwerlichen Weg in die Berge, um dort nach Mineralien zu suchen. Die besten Fundstücke aller 22 aktiven Rauriser Stoasuacha sowie einige Stücke aus vergangenen Zeiten und Leihgaben wurden in München zusammengeholt und präsentiert. Ebenso wurde das wissenschaftliche Projekt im Nationalpark Hohe Tauern und ein Einblick in die Geschichte des Goldbergbaues und Mineraliensammelns in Rauris gewährt. Ein weiteres Highlight war erstmals auf einer Messe zu sehen: ein riesiger Nachbau des Rauriser Sonnblicks, der neben einer Schaukluft natürlich auch einen bekriechbaren Tunnel mit Fundgarantie für die jungen Messebesucher bereithielt.



25. Oktober 2014

9 Plätze - 9 Schätze

In der ORF Show „9 Plätze - 9 Schätze“ wurde Österreichs schönster Platz gesucht. Das SalzburgerLand wurde dabei von Rauris mit dem Seidlwinkltal beim großen Österreich-Finale vertreten. Das Seidlwinkltal hat sich beim Telefonvoting gegen das Bluntautal in Golling (Tennengau) und die Riesenbäume in St. Martin am Tennengebirge im Lammertaler Urwald (Pongau) durchgesetzt. Beim großen Finale in Wien hat es dann aber leider nicht für den Sieg gereicht. Von den Fernsehzuschauern wurde der grüne See in der Obersteiermark zum schönsten Platz gekürt.



Salzburgs Gewinner: „Seidlwinkltal“



28. Oktober 2014

Ehrendenken mit Smaragd für Bgm a.D. Reiter

Vier ehemalige Bürgermeister aus dem Pinzgau, darunter Bürgermeister a.D. Robert Reiter, wurden von Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer, LR Dr. Astrid Rössler und Präs. Prof. Helmut Mödlhammer bei einem Festakt in Kaprun mit dem Ehrenzeichen mit Smaragd geehrt.

"Viele Jahre Arbeit im Dienst der Allgemeinheit, ständiger Einsatz für die Pinzgauer Bevölkerung und großes Engagement bei der Umsetzung von wichtigen Projekten in den Gemeinden – das zeichnet die ehemaligen Bürgermeister aus", sagte Haslauer.



© LMZ/Franz Neumayr

Oktober 2014

Landjugend Rauris unterstützt bedürftige Familien

Erfreut blicken wir auf ein abwechslungsreiches und erfolgreiches Landjugendjahr 2014 zurück. Als besonderen Abschluss haben wir uns überlegt, zwei bedürftige Familien aus Rauris zu unterstützen, um Ihnen die Weihnachtszeit ein wenig leichter zu machen. Wir freuen uns auf die Übergabe der Checks.

Obmann Stefan Pirker



28. Oktober 2014

Schulbücherei VS Rauris

Dank der großzügigen Spende des Elternvereins konnte die VS Rauris eine große Anzahl neuer Bücher im Wert von € 530,00 kaufen. Herr Obmann Johann Wallner übergab offiziell das Geschenk der Schule, den Schülerinnen und Schülern. Mit passenden Liedern - unter der Leitung von Frau Aschaber - bekam alles noch einen festlichen Rahmen. Herzlicher Dank dem Elternverein.

Die Kinder wissen: "Lesen lernt man nur durch Lesen und nur wer lesen kann, kann auch lernen!" Unter diesem Motto werden die Kinder sich wie Bücherwürmer durch die schöne Lektüre bohren.



© VS Rauris

Oktober 2014

Rauriserin erfolgreich bei der Noriker Bundesjungstutenschau

Die 13. Noriker Bundesjungstutenschau mit über 90 drei- und vierjährigen Norikerstuten fand am Welt-Haflinger-Zentrum Fohlenhof Ebbs in Tirol statt. Den hervorragenden 3. Platz bei den Mutterstuten erreichte Josefine Rieß, Kerschbaum in Rauris mit ihrer Stute Sonnblick-Franzi n. Vasal Vulkan XVI. Wir gratulieren herzlich.



© Peter Schwaiger



7.+8. November 2014

Freiwillige Feuerwehr Rauris:

In der Landesfeuerweherschule in Salzburg fanden die Bewerbe um die Funkleistungsabzeichen in Bronze, Silber und Gold statt, an denen auch Kameraden der Feuerwehr Rauris und dem Löschzug Wörth teilnahmen. Besonders hervorzuheben ist dabei die hervorragende Leistung von **Christoph Ellmauer**, der beim Bronzebewerbe **2. Landessieger** wurde, wozu alle Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Rauris herzlich gratulieren.

Ein ganz besonderes Vergelt's Gott gilt all unseren Sponsoren und Gönnern sowie allen Einzählern des jährliche Feuerwehrbeitrages!

So wünschen wir zum Jahresende allen Rauriserinnen und Raurisern sowie unseren Gästen ein schönes, besinnliches Weihnachten und ein gutes, gesundes Neues Jahr.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Rauris



12. November 2014

Hohe Landesauszeichnung an Rauriser Bürger verliehen

Bei einem Ehrungsfestakt des Landes in der Salzburger Residenz zeichnete LH Haslauer verdiente Bürgerinnen und Bürger mit Landes- und Bundesauszeichnungen aus:

Das Große Verdienstzeichen des Landes Salzburg wurde an Bürgermeister a. D. Robert Reiter verliehen, der sich 25 Jahre als Bürgermeister für die Belange der Rauriser Bevölkerung eingesetzt. In diese Zeit fallen viele innovative Bauten und Projekte, wie zum Beispiel das Gesamtpaket Kolm Saigurn, die Entlastungstraße Rauris/Verkehrskonzept, Schulzentrum Rauris, Feuerwehrzeugstätte Rauris und Wörth, Rauriser Liftprojekte, das Hochwassersicherungsprojekt und die Neuausrichtung der Rauriser Literaturtage.

Das Verdienstzeichen des Landes Salzburg erhielt Johann Eder. Er hat sich jahrzehntelang für die Gemeinde Rauris engagiert. Unter anderem war er 30 Jahre Obmann der Wassergenossenschaft Rauris, Obmann der Agrargemeinschaft Wörtherberg, der Wachberggenossenschaft, der Wildschadengerichtskommission, der Gemeinschaftsjagdkommission und des Verschönerungsvereines.



November 2014

Spende Hinweisschild „Vorsicht Kinder“

Mike Oberlechner, GeneralAgentur Oberlechner GmbH, hat für die zahlreichen Familien in der Schiefergasse ein Warnschild für Autofahrer „Vorsicht Kinder“ gesponsert. Die Marktgemeinde Rauris und die Bewohner bedanken sich dafür auf das Herzlichste!





November 2014

50 Jahre Malerei Sommerer

Die Firma Malerei Sommerer feiert heuer ihr 50. jähriges Bestandsjubiläum. Horst Sommerer und seine Mitarbeiter möchten sich auf diesem Wege für das entgegengebrachte Vertrauen sehr herzlich bedanken und hoffen auch in Zukunft auf eine gute Zusammenarbeit. Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen Guten Rutsch ins neue Jahr 2015!



November 2014

Großzügige Spende

Der Kindergarten bedankt sich bei der Wörther/Seidlwinkl-Schnabelperchtengruppe sehr herzlich für die großzügige Spende, mit welcher eine tolle Kinderwerkstatt eingerichtet wurde !!!



Dezember 2014

Danksagung Lehrer VS Wörth

Die LehrerInnen der VS Wörth wünschen allen Rauriserinnen und Rauriser ein schönes Weihnachtsfest und vor allem ein gesundes neues Jahr 2015.



Dezember 2014

Weihnachten im Schuhkarton!

Heuer nahm die Volksschule Wörth zum zweiten Mal an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ teil und es wurden insgesamt 25 Pakete nach Rumänien gesandt! Vielen Dank an alle Kinder und Eltern die bei dieser schönen Aktion teilgenommen haben. Die Bilder und Videos bei der letztjährigen Geschenksübergabe waren sehr berührend! Dabei wird einem klar, wie gut es uns allen geht!



Dezember 2014

Hallo und Grüß Gott,

mein Name ist Dr. Jürgen Olschyna, ich komme aus Deutschland (Bundesland Hessen) ins wunderschöne Rauris, bin mit einer Österreicherin glücklich verheiratet, liebe nicht nur meine Frau sehr, sondern auch seit meiner Kindheit Österreich mit seinem Land und seinen Menschen. Jetzt ist der Wunsch meiner Frau und mir, in Österreich zu leben und zu arbeiten, in Erfüllung gegangen. Wir werden in Rauris wohnen und ich die dortige Zahnärztliche Ordination führen. Die Übernahme der Ordination durch mich, gibt Rauris wieder einen Kassensitz.



Meine zahnärztliche Tätigkeit wird alle Bereiche einer modernen Zahnheilkunde umfassen, von Zahn und Zahnhalteapparat erhaltenden (konservierenden), über chirurgische bis hin zu implantologischen Therapie-Maßnahmen.

Ich freue mich auf meine Tätigkeit in Rauris und werde mein ganzes Können und meine ganze Erfahrung meinen zukünftigen Patienten für ein strahlendes Lächeln zu Gute kommen lassen.

Bis bald Ihr Dr. Jürgen Olschyna



Jänner - Dezember 2014

Aktivitäten Pensionistenverband

Am 28.02. fand die Jahreshauptversammlung im Gasthof Platzwirt statt. Nach den Berichten und Ehrungen langjähriger Mitglieder, entfachte sich eine rege Diskussion über den versprochenen Neubau eines Pflegeheimes und betreubaren Wohnen für Rauris durch damaligen Bürgermeister Reiter. Nach Recherchen und fundierten Unterlagen musste festgestellt werden, dass das Pflegeheim Rauris bei der Landesregierung nicht als Projekt Priorität hat.



Bei der Bundesskimeisterschaft des Pensionistenverbandes wurde unser Sepp Wallner in der AK2 Bundessieger im Langlauf



Sehr gut besucht war wieder die gemeinsame Muttertagsfeier im Gasthof Platzwirt, wo der neue Bürgermeister Peter Loitfellner viele Mütter begrüßen konnte.



Der Tagesausflug zum Steirischen-Bodensee und ins Untertal-Riesachfall war ein Erlebnis. Fast 50 Freunde genossen die Schmankerl beim Grillnachmittag im Summererpark. Auch der Herbstausflug auf den Stallersattel und ins Vitalpinum in Osttirol erfreute die Teilnehmer.

Am 25. Mai führte uns die 4 Tagesreise über den Großglockner, Weissensee nach St. Urban in Kärnten. Weitere Sehenswürdigkeiten waren Tarvis, Predilpass, Kranjska Gora, Planitca (Flugschanze), Wurzenpass. Auch die Burg Hochosterwitz war eine Besichtigung wert, der Pyramidenkogel mit der gewaltigen Holzkonstruktion wurde besucht. Der fulminante Abschiedsabend mit den Seniorchef vom Hotel Kogler, ergänzte diese Reise für bleibende Erinnerung.



Ein vollbesetzter Reisebus fuhr am 30. Mai zum Landeswandertag nach Seeham



Gemütliche und gesellige Nachmittage verbrachten viele Mitglieder wieder in der Karthäuserstube, ein Danke an die Stüberl-Frauen. Vielen Dank an alle, die immer mithelfen das auch die ältere Generation in unserer Gemeinde die Geselligkeit leben kann.

Weiter hin viel Gesundheit wünscht,
Euer Vorsitzender Walter Rathgeb



Dezember 2014

Die Aktion „Respektiere deine Grenzen“ will Tourengerher, Freerider und Schneeschuhwanderer einbinden in den respektvollen Umgang mit Wald und Tieren.

Das Aufzeigen der Zusammenhänge reicht meist schon für ein verantwortungsbewusstes Verhalten „off pist“.

Wer informiert ist und versteht, zeigt auch viel mehr Verständnis. Im Fall eines Tourengerhers kann das eine alternative Aufstiegsroute sein und eine mit Bedacht gewählte Abfahrt.

Darauf zielt diese Aktion ab und mit Tafeln in den Skigebieten und am Beginn der Touren-Aufstiegsrouten weisen wir darauf hin.

Dezember 2014

Spende Frauenbewegung Rauris

Auch in diesem Jahr hat die Frauenbewegung wieder hilfebedürftigen Familien finanziell mit Spenden unter die Arme gegriffen. Ein herzliches Dankeschön für dieses Engagement.

Die Marktgemeinde Rauris bedankt sich zudem ganz herzlich bei der Frauenbewegung Rauris für die diesjährige Spende des Adventkranzes im Gemeindeamt.



Dezember 2014

Winterdienst in der Gemeinde

Wie alle Jahre ist der Winter ins Land gezogen. Um einen möglichst reibungslosen Winterdienst sicherstellen zu können, ist es erforderlich, neben dem gut organisierten Räumdienst auch auf einige wichtige Punkte aufmerksam zu machen:

Gemäß § 93 Abs. 1 StVO **haben Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten**, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der **Zeit von 6 bis 22 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der **Straßenrand in der Breite von 1 m** zu säubern und zu betreuen.

Des weiteren sind Besitzer der an die Straße grenzenden Grundstücke nach § 10 LStG. (Landesstraßengesetz) verpflichtet, den Abfluss des Wassers von der Straße auf ihren Grund, die notwendige Ablagerung des bei der Schneeräumung von der Straße abgeräumten Schnees einschließlich des Streusplitts auf ihrem Grund zu dulden.

Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass Anrainer ihren Schnee vom Vorplatz und auch von Gartenbereichen auf die Gemeindestraße räumen. Diesbezüglich erlaubt sich die Marktgemeinde Rauris festzustellen, dass das Ablagern von Schnee vom privaten Bereich (Vorplatz, Gartenfläche usw.) auf die Gemeindestraße nach den Bestimmungen des § 92 StVO (Straßenverkehrsordnung) verboten ist. Personen, die diesen Vorschriften zuwiderhandeln, können, abgesehen von den Straffolgen, zur Entfernung, Reinigung oder zur Kostentragung für die Entfernung oder Reinigung angehalten werden.





Dezember 2014

Biokramerei wird Postpartner

In der Biokramerei fällt am 2.1. 2015 um 9.00 Uhr der Startschuss als Postpartner.

Biokramerei, Marktstraße 33

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00 Uhr

Mi und Sa 9.00 - 12.00 Uhr



Unterstützen wird mich an zwei Nachmittagen und am Sa vormittag Sylvia Eder, die genauso wie ich voll eingeschult wird und mein vollstes Vertrauen hat.

Ein großes, herzliches Dankeschön für Ihre permanente Unterstützung und sehr großen Rückhalt gilt Andrea und Ernst Art. Sie sind als Vermieter und Freunde immer bestrebt die beste Lösung für alle zu finden!

Bedanken möchte ich mich für die sehr positive Resonanz aus der Bevölkerung und ich bitte jetzt schon um Verständnis sollte am Anfang nicht gleich alles reibungslos und schnell funktionieren. Mein Anliegen ist es nicht nur einen Vertrag mit der Post einzugehen sondern vor allem und mit meinem ganzen Einsatz meinen Beitrag für eine funktionierende Infrastruktur in Rauris zu leisten und da hoffe ich auch auf die Unterstützung aller RauriserInnen, denn eine Infrastruktur kann nur gehalten werden, wenn sie auch genützt wird!

In diesem Sinne wünsche ich allen eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest, ein Prosit 2015 und natürlich einen guten Start in die Wintersaison!

Herzlichst Manuela Auner

November 2014

Ehrung Rupert Riess

Rupert Rieß ist seit 20 Jahren im Ausschuss der Sportunion Rauris tätig. Er ist seit diesem Zeitpunkt Obmann des Judoclubs Rauris /Taxenbach und auch Obmann der Judounion Pinzgau.

Über 30 Jahre wird in Rauris die Judo-Schi Trainingswoche organisiert. Von Anfang an war Rupert Rieß im Organisationsteam dabei und hat seit fast 20 Jahren die Hauptorganisation inne. Rupert Rieß ist auch der Organisator der Judo Sommertrainingswoche.

Rupert Rieß war viele Jahre, von 18.12.1985 bis 12.04.1999, Mitglied der Gemeindevertretung.



Herr Rupert Rieß hat sich daher um das Ansehen und Wohl unserer Marktgemeinde in besonderer Weise verdient gemacht, weshalb ihm die Wappenmedaille der Marktgemeinde Rauris verliehen wurde.

Dezember 2014

Verschönerungsverein Rauris

Die Mitglieder des Verschönerungsvereins mussten mit der diesjährigen Jahreshauptversammlung Abschied von ihrem jahrelangen Obmann nehmen. Walter Langreiter legte nach 35 jähriger Obmannstätigkeit sein Amt nieder. Der Bürgermeister bedankt sich auf das herzlichste für die langjährige ehrenamtliche Tätigkeit bei Walter Langreiter. In der darauffolgenden Ausschusssitzung wurde Berger Thomas als Nachfolger gewählt.



Dezember 2014

Schwimmbadbrücke neu

Im Herbst haben die Bauarbeiten für die neue Brücke über den Hüttbach begonnen. In Absprache mit der WLW und der Abteilung 4/21 des Landes Salzburg wurde die neue, betonierte Brücke ca. 35m unterhalb der alten Holzbrücke errichtet.



Herbst 2014

Rauriser Dirndl - Rauriser Ortsbäuerinnen

Bei der Fahrt zur Landestrachtenschau nach St. Johann ist bei den Rauriser Bäuerinnen die Idee entstanden, ein „ortseigenes Dirndl“ zu entwerfen. Es sollte ein Dirndl werden, welches zu jedem Anlass getragen werden kann.

Nach nur kurzer Zeit hat Elisabeth Pirchner vom Auerbauer einen Entwurf bei der Ausschusssitzung vorgelegt, von dem alle gleich begeistert waren. So fuhren wir nach Bramberg um die Stoffe einzukaufen.



„Los geht's“! Voller Vorfreude machten wir uns an die Arbeit. Und so entstanden über den Sommermonaten die ersten *Rauriser Dirndl* in den verschiedensten Farbkombinationen.

Für das echte *Rauriser Dirndl* gibt es folgende Kriterien zu erfüllen:

- Der Leib sollte aus einem naturfarbenen Leinen gearbeitet werden.
- Paspeliert wird in einem passenden Farbton zu Rock oder Schürze (diese Farben können selbst gewählt werden)
- Am Rücken sind oberhalb der Schürzenbänder die Bergwerkshämmer in Kreuzstich gestickt
- Bezogen auf dem Goldbergbau in Rauris gehören geklopfte, goldene Knöpfe dazu

Beim Bauernherbstfest durften wir stolz das neue *Rauriser Dirndl* präsentieren! Uns würde es freuen, wenn unsere neue Ortstracht von vielen Rauriserinnen genäht und getragen würde! (Es gibt auch die Möglichkeit, das *Rauriser Dirndl* nähen zu lassen – genauere Information dazu bei Barbara Rainer, Tel. 0664/2005232)

Im Jänner 2015 wird ein *Rauriser Dirndl*-Nähkurs angeboten (Kursleitung: Barbara Ellmauer / gelernte Schneiderin). Anmeldung bitte bei der Ortsbäuerin Barbara Rainer unter der Tel.Nr. 0664/2005232.

Die Rauriser Bäuerinnen wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute und viel Gesundheit für das Jahr 2015!



Barbara Rainer



27. November 2014

4. öffentliche Bürgerversammlung

Über wichtige Entscheidungen in der eigenen Gemeinde wollen BürgerInnen gerne mitreden und das nicht nur am Stammtisch. Eine Bürgerversammlung bietet dazu eine gute Gelegenheit und viele folgten der Einladung in den Gasthof Platzwirt. Der Bürgermeister informierte über die wichtigsten Angelegenheiten, mit denen sich die Marktgemeinde Rauris im vergangenen Jahr beschäftigt hat und präsentierte die großen Projekte und Vorhaben, mit denen sich Rauris in nächster Zukunft befassen wird.





Das Licht der Welt erblickten ... (20.09.2014 - 5.12.2014)



Theresa Langreiter Seidlwinkelstraße 15/2	Thorben Lorenz Schöngassner Kirchbichlweg 30	Sarah Magdalena Langreiter Waidachweg 92
Elias Heinrich Thurner Schiefergasse 12	David Pirchner Forsterbachweg 10	Thiago Stefan Ager Marktstraße 27
Resch Lena Summererweg 1/6		

Geheiratet haben ... (01.10.2014 - 15.12.2014)



Magdalena und Stefan Loitfellner (Rauris) 11. Oktober 2014	Andrea und Christoph Silbergasser (Rauris) 11. Oktober 2014
Anna Maria und Dipl. Ing. Mathias Rasser (Rauris) 18. Oktober 2014	

Gestorben sind ... (01.10.2014 - 5.12.2014)



Brigitta Platzer 84 Jahre - Rauris	Michael Oberlechner 74 Jahre - Rauris	Kurt Sommerer 62 Jahre - Rauris/Garmisch
Siegfried Sommerer 70 Jahre - Rauris	Zázilia Maria Kössner 85 Jahre— Rauris	

Herzlichen Glückwunsch ...

Die Marktgemeinde Rauris gratuliert allen Jubilaren, welche zwischen 1. Oktober und 31. Dezember 2014 ihren Geburtstag feiern, auf das Herzlichste zum Geburtstag. Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Namen der Jubilare nicht mehr veröffentlicht werden.

Das Geheimnis des Glücks ist, statt der Geburtstage die Höhepunkte
des Lebens zu zählen.

Mark Twain (1835 - 1910), US-amerikanischer Satiriker und Schriftsteller

Goldene Hochzeiten“ (2. Halbjahr 2014)

Die Marktgemeinde Rauris gratuliert allen Hochzeitspaaren zu Ihrem Ehejubiläum. Wir dürfen dazu für die Zukunft alles erdenklich Gute, vor allem aber Gesundheit wünschen! Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Namen der Jubilare nicht mehr veröffentlicht werden.

Einen Menschen zu lieben, heißt einwilligen, mit ihm alt zu werden.

Albert Camus



Energieberatung Salzburg

Egal ob für ein Einfamilienhaus oder für einen Geschloßwohnbau mit mehreren Parteien, unser landesweit flächen-deckendes Netz von über 40 Beratern stellt eine optimale Betreuung unserer Kunden sicher. Wir unterstützen auch Entscheidungsträger der Gemeinden und Institutionen bei der Umsetzung energiesparender und nachhaltiger Maß-nahmen. Mithilfe unseres elektronischen Beratungsprotokolls können Sanierungspotentiale, Einsparmöglichkeiten und Neubauplanungen optimal erfasst und dargestellt werden.

Der Schwerpunkt der Beratung wird den individuellen Wünschen und Fragestellungen unserer Kunden angepasst und umfasst alle wesentlichen Bereiche in Neubau- oder Sanierungsfragen wie z.B.

- Gebäudehülle ● Heizsysteme ● Planung ● Energie sparen ● Förderungen ●
- Erneuerbare Energie ● Solaranlagen ●

Wir führen jährlich ca. 3000 Energieberatungen in Salzburg durch. Mithilfe unseres elektronischen Beratungspro- tokolls können Sanierungspotentiale, Einsparmöglichkeiten und Neubauplanungen optimal erfasst und dargestellt werden. Das Ziel jeder Beratung ist die unabhängige Hilfestellung zur nachhaltigen Einsparung von Energie (-kosten) unter bestmöglicher Nutzung erneuerbarer Energieträger.

Die Anmeldung zu einer kostenlosen Vorort-Beratung kann telefonisch unter **0662/8042-3151** oder online unter www.salzburg.gv.at/energieberatung erfolgen.

Die Energieberatung Salzburg ist eine Kooperation von Salzburg AG und Land Salzburg.

Energie aktiv
Land Salzburg
Energieberatung





September 2014

Schulanfang—SUMSI Rucksäcke

Wie jedes Jahr bekamen zu Schulanfang die Erstklässler der Volksschule Rauris und der Volksschule Wörth von Reinhold Riess, Raika Rauris, neue Rucksäcke, welche mit allerlei Praktischem befüllt waren, überreicht. Ein herzliches Dankeschön dafür!



17. September 2014

Kartoffelsetzen 2. Klasse VS Wörth

Wer hätte das gedacht, dass die Europäer vor über 400 Jahren als die Kartoffelpflanze aus Südamerika zu uns kam, einfach verbrannten. Von den grünen Beeren der Stauden bekamen sie Bauchschmerzen. Erst als sie auf den guten Duft beim Verbrennen aufmerksam wurden, schenkten sie der Knolle unter der Erde Aufmerksamkeit. Das und vieles mehr erfuhren die Kinder der VS-Wörth bei einem kleinen Projekt über die Kartoffel. Am meisten Spaß machte jedoch das Einsetzen der Erdäpfel im Schulgarten und die Ernte im Herbst mit anschließender Verkostung ☺ .



11./18. September 2014

Polizeibesuch in den beiden Volksschule

„Schulpolizist“ Harald, vom Polizeiposten Taxenbach, machte die Kinder der 1. Klasse der VS Wörth und der 1.+2. Klasse VS Rauris auf die Gefahren im Straßenverkehr aufmerksam und sie übten mit ihm das sichere Überqueren der Straße. Anhand von Praxisbeispielen wurde den Kinder klar, wie wichtig helle und auffallende Kleidung im Gefahrenbereich „Straße“ sind und es wurde den Schülern empfohlen, Warnwesten für den Schulweg zu verwenden!



22. September 2014

Rock for Kids—VS Wörth

Drei junge Musiker besuchten die VS Wörth. Anhand von rockigen Musikstücken brachten sie uns die Entstehung der Rockmusik nahe! Die Kinder und Lehrer der Volksschule Wörth waren von diesem Konzert sehr begeistert und werden diese „andere Musikstunde“ in sehr guter Erinnerung halten! 285 € von den Eintrittspreisen übernahm der Elternverein Wörth/ Vielen Dank für diese finanzielle Unterstützung!



27. September 2014

Trial Meisterschaft

Beim Stoanaeibi fand auch heuer wieder die Trial-Meisterschaft statt. Die Fahrer mussten die Parcours, ohne mit den Füßen den Boden zu berühren, schaffen. Das verlangte den Teilnehmern viel Können und Talent ab.



28. September 2014/ Oktober 2014

Erntedankfest Rauris /Bucheoben

Zu Erntedankfest gab es auch heuer wieder einen festlichen Umzug der Schulkinder und der Vereine. Der Festzug wurde in Rauris und Bucheoben von den Schnalzern sowie der Trachtenmusikkapelle Rauris angeführt, gefolgt von den Schulkindern und der Landjugend mit der Erntekrone sowie Herr Pfarrer Fuchs mit seinen Ministranten. Anschließend marschierten die Vereine sowie die Bevölkerung.



8. Oktober 2014

Apfelsaftpressen 4. Klasse VS Wörth

Auch heuer wurden die Äpfel von den Schulbäumen gepflückt und verarbeitet. Die Kinder der 4. Klasse fuhren mit ihrer Lehrerin Eva Maria Nocker mit dem Postbus nach Taxenbach und pressten dort lecker schmeckenden Apfelsaft! Insgesamt wurden 140 Liter gewonnen. In jeder Klasse steht nun ein Karton Apfelsaft und die SchülerInnen genießen jeden Tag diese Köstlichkeit!



10. Oktober 2014

Ausflug nach Zell am See –Wörth

Die 3. und 4. Klasse der VS-Wörth machten sich auf den Weg in die Bezirkshauptstadt. Dort führte Herr Scholz durch die Stadtkirche und in die romanische Krypta. Nach einer kleinen Speckverkostung auf dem Stadtplatz wurde das Museum im Vogtturm, wo unter anderem auch einige „Rauriser Schätze“ zu finden waren, erforscht. Dank des Traumwetters konnten der schöne Ausflug mit einer Schiffsrundfahrt abgeschlossen werden.



11. Oktober 2014

Pilgerwanderung von Rauris nach Embach

Schon zeitig in der Früh versammelten sich die Pilger in der Michaelskapelle und wurden dort mit dem Pilgersegen vom Pfarrer J. H. Fuchs auf den Weg nach Embach verabschiedet. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde beim "Denkmal der Gegensätze" führte der markierte Wanderweg nach Embach. In der Kirche zelebrierten Pfarrer Oswald Scherer, der die Gruppe von Rauris weg, begleitete, sowie Pfarrer Fuchs zusammen mit den Pilgern und Besuchern aus der Umgebung eine eindrucksvolle Eucharistiefeier, wobei manche persönliche Bitte zu Gott vorgebracht wurde. Anschließend führte der Weg hinauf zur Kapelle Maria Elend, wo musiziert, gebetet und gesungen wurde. Nach einer kräftigenden Pilgersuppe auf der Gasthausterrasse ging's bei Sonnenschein zurück nach Rauris. In gewohnter Weise wurden Impulse und Gedanken gelegentlich eingestreut, die zum Nachdenken anregten. Pilgerbegleiterin Claudia Huber fand sehr beeindruckend, mit einer netten, fröhlichen Gruppe diesen Tag zu erleben.



© VS Rauris

16. Oktober 2014

Lesefrühstück VS Rauris

Ein gesundes, regelmäßiges Frühstück ist für Kinder sehr wertvoll. Genauso wichtig ist auch das tägliche Lesen. Anlässlich der Brotwoche erhielt jedes Kind von der Bäckerei Färbinger kostenlos ein Kipferl, wodurch das Lesen zu einem schmackhaften Genuss wurde. Danke Herr Färbinger für die Unterstützung.



18. Oktober 2014

Weix Bier Trophy

„Nix für Weicheier“ die Weix-Bier-Trophy wurde auch heuer diesem Motto wieder voll gerecht! Das dreckigste und härteste Rennen im Pinzgau ging in die 2. Runde. Wasserdurchquerungen, Schlammpassagen, Kriechstrecken und weitere Hindernisse waren auf dem ca. 1km langen Rundkurs zu bewältigen.



2. November 2014

Leonhardiritt Bucheben

Bei herrlichem Spätherbstwetter fand der diesjährige Leonhardiritt in Bucheben statt. Zahlreiche Rauriserinnen und Rauriser wohnten der traditionellen Segnung der Pferde bei.



© VS Rauris

13. November 2014

Schlangenschau - VS Rauris

Die Schülerinnen und Schüler erhielten einen Vortrag - mit Lebewesen - über einheimische und exotische Reptilien, der unter anderem das Vorkommen, den Lebensraum, das Aussehen und die Nahrung der Tiere beinhaltete. Gespannt und begeistert hörten sie den Ausführungen des Herrn Denk aus Braunau zu. Folgende Tiere hatte er dabei: Ringelnatter, Glatt- oder Schlingnatter, Tigerpython und Königpython, Horn- oder Sandvipere, Kornnatter, Vogelspinne, Bartagame, Gespensterheuschrecke, Gecko und Schildkröte. Einige davon durften die Kinder anfassen und somit hautnah erleben.



© VS Wörth

14. November 2014

Tag des Apfels - VS Wörth

Der Rauriser Gartenbauverein kam in die Schule und erklärte den SchülerInnen die Bestandteile des Apfels, die richtige Pflege von Obstbäumen und den geschichtlichen und gesundheitlichen Aspekt des Apfels. In einer interessanten Fragerunde konnten die Kinder ihre offenen Fragen an die beiden Experten stellen. Zum Schluss verzehrten die Schüler und Lehrer viele geschmackvolle Apfelspalten! Der Rauris obst- und Gartenbauverein übernimmt jährlich die Kosten für das Apfelsaftpressen. Ein herzlichen Dankschön von unserer Seite!



Fußballklub USK Energietechnik Winkler Rauris

Der Fußballklub Rauris ist in der Saison 2014/15 mit acht Mannschaften vertreten:

U8, U10, U12, U14, U16, Reserve und Erste in Meisterschaftsbetrieb und den Old Boys.

Mit der Fa. Energietechnik Winkler wurde der Vertrag als Hauptsponsor um weitere drei Jahre verlängert und so wird der USK Rauris bis 2017 „USK Energietechnik Winkler Rauris“ heißen.

Infos über unseren Verein finden sie unter www.rauris.net/fussball

Der Fußballklub Rauris bedankt sich bei allen Fans, Gönnern und Sponsoren, wünscht eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2015.

Obmann Gerald Groder





Obmann Rupert Rieß wird vom Technischen Direktor des ÖJV, Ali Gmeiner, der 7. Dan verliehen.

Oktober-November 2014

Rhythmische Gymnastik Rauris

Beim Internationalen Juniors Cup 2014 am 4. Oktober in Wiener Neustadt holte sich Laura Prantner Bronze und Elisabeth Kaiserer den elften Platz.

Bei der diesjährigen ÖM der Juniorinnen und Eliteklasse in Hard in Hard (25. -26.10.2014) erreichte Laura Prantner im Mehrkampf in einem sehr starken Konkurrentinnen Feld den hervorragenden 4. Platz!

Bei den diesjährigen Sportunion Bundesmeisterschaften in Wien freuten sich die Kleinsten am meisten! Die Mädchen - Katja Strobl, Linda Winkler, Laura Winkler, Jennifer Höllbacher und Tereza Koutna - turnten verspielt und mit Begeisterung. Sie erreichten mit ihrer Gruppenformation ohne Handgeräte die beste Note und gewannen Gold in der Jugendklasse C.

Bei den Salzburger Gruppenlandesmeisterschaften 15. November 2014 gewann die Jugendklasse C und Jugendklasse B jeweils Gold.

Bei den Österreichischen Gruppenmeisterschaften in der Rhythmischen Gymnastik 2014 in Korneuburg holten sich die Rauriserinnen zwei 5. Plätze.

Herzliche Gratulation allen für die hervorragenden Leistungen!

Das Team der rhythmischen Gymnastik bedankt sich für die neuen Wettkampf- und Trainingsanzüge herzlich bei den Sponsoren (Holzartist Rasser, Rauriser Hof und Wieshof, Pflasterbau Prantner, Tischlerei Höllbacher, Gasthof Maislau, Malerei Wallner, Intersport Pirschner, Sportunion Rauris und ein Sponsor der nicht genannt werden will!)

29. November 2014

Pauli beim Weltcup-Auftakt in Ruka

Pauli Gerstgraser hat durch seine hervorragende Leistung beim Langlauf beim Weltcup-Auftakt der Nordischen Kombiniierer in Ruka den sehr guten 32. Platz belegt. Wir gratulieren herzlich.

8. November 2014

50 Jahre Judo Rauris

Zum 50jährigen Judo-Jubiläum hatte Pinzgau Obmann Rupert Rieß zu einer großen Festveranstaltung in der Rauriser Mehrzweckhalle geladen. Zahlreiche Gäste und Ehrengäste, langjährige Weggefährten sowie Judokämpfer aller Generationen waren der Einladung von Rupert Rieß gefolgt, dem im Rahmen der Veranstaltung der 7. Dan verliehen wurde. Mit einem Polizei-Länderkampf Russland - England - Holland - Österreich - "Pinzgau" sowie Show-Einlagen und zahlreichen Ehrungen, war es eine tolle Veranstaltung, in der natürlich das Feiern nicht zu kurz kommen durfte.



ABFUHRTERMINE

Jänner – Dezember 2015!

VERPACKUNGEN (gelber Sack)	BIOABFALL	RESTABFALL
Dienstag, 30. Dezember 2014	Mittwoch, 31. Dezember 2014	Dienstag, 23. Dezember 2014
Dienstag, 27. Jänner 2015	Mittwoch, 14. Jänner 2015	Donnerstag, 08. Jänner 2015
Dienstag, 24. Februar 2015	Mittwoch, 28. Jänner 2015	Donnerstag, 05. Februar 2015
Dienstag, 24. März 2015	Mittwoch, 11. Februar 2015	Donnerstag, 19. Februar 2015
Dienstag, 21. April 2015	Mittwoch, 25. Februar 2015	Donnerstag, 05. März 2015
Dienstag, 19. Mai 2015	Mittwoch, 11. März 2015	Donnerstag, 19. März 2015
Dienstag, 16. Juni 2015	Mittwoch, 25. März 2015	Donnerstag, 02. April 2015
Dienstag, 14. Juli 2015	Mittwoch, 08. April 2015	Donnerstag, 16. April 2015
Dienstag, 11. August 2015	Mittwoch, 22. April 2015	Donnerstag, 30. April 2015
Dienstag, 08. September 2015	Mittwoch, 06. Mai 2015	Mittwoch, 13. Mai 2015
Dienstag, 06. Oktober 2015	Mittwoch, 20. Mai 2015	Donnerstag, 28. Mai 2015
Dienstag, 03. November 2015	Mittwoch, 03. Juni 2015	Donnerstag, 11. Juni 2015
Dienstag, 01. Dezember 2015	Mittwoch, 10. Juni 2015	Donnerstag, 25. Juni 2015
Dienstag, 29. Dezember 2015	Mittwoch, 17. Juni 2015	Donnerstag, 09. Juli 2015
Dienstag, 26. Jänner 2016	Mittwoch, 24. Juni 2015	Donnerstag, 23. Juli 2015
	Mittwoch, 01. Juli 2015	Donnerstag, 06. August 2015
	Mittwoch, 08. Juli 2015	Donnerstag, 20. August 2015
	Mittwoch, 15. Juli 2015	Donnerstag, 03. September 2015
	Mittwoch, 22. Juli 2015	Donnerstag, 17. September 2015
	Mittwoch, 29. Juli 2015	Donnerstag, 01. Oktober 2015
	Mittwoch, 05. August 2015	Donnerstag, 15. Oktober 2015
	Mittwoch, 12. August 2015	Donnerstag, 29. Oktober 2015
	Mittwoch, 19. August 2015	Donnerstag, 12. November 2015
	Mittwoch, 26. August 2015	Donnerstag, 26. November 2015
	Mittwoch, 09. September 2015	Donnerstag, 10. Dezember 2015
	Mittwoch, 23. September 2015	Mittwoch, 23. Dezember 2015
	Mittwoch, 07. Oktober 2015	Donnerstag, 07. Jänner 2016
	Mittwoch, 21. Oktober 2015	
	Mittwoch, 04. November 2015	
	Mittwoch, 18. November 2015	
	Mittwoch, 02. Dezember 2015	
	Mittwoch, 16. Dezember 2015	
	Mittwoch, 30. Dezember 2015	
	Mittwoch, 13. Jänner 2016	



Wir bitten Sie, diesen Plan aufzubewahren um die Termine vorzumerken!



Schön
und Schiach

Perchtenumzug im Raurisertal

6. Jänner 2015

18:00 Uhr Einzug und Vorstellung
der ca. 80 Perchten beim Marktplatz

Begleitet wird der Zug von der
Trachtenmusikkapelle Rauris,
den Herreitern und den Goldgräbern

Für Speis und Trank ist gesorgt
Eintritt Frei

Ab 10.00 Uhr Umzug entlang Gaisbachstraße—Rainbergstraße bis Maislau



Der Rauriser Perchtenzug – 6. Januar 2015

Glaube, Aberglaube und das Glauben an Geister, Perchten, Hexen und Gestalten aus der Welt des Dunklen und Bösen waren in den Tälern wie Rauris, in welchen Bergbau betrieben wurde, weit verbreitet und tief verwurzelt.

Südlich der Kitzlochklamm, im Raurisertal, wird um 1576 berichtet, steht ein Perchtenkreuz. Im Bereich dieses Kreuzes wurden Schiachperchten (Toifin), welche nicht zu den zwölf Perchten gehörten, erschlagen. Die Zahl 12 resultiert aus den zwölf Raunächten von 24. Dezember bis 6. Januar. Es war natürlich das tiefste Mittelalter - und so wurde angenommen, die dreizehnte oder vierzehnte Percht, die mitging, sei der leibhaftige Teufel – daher die Tötung. Später wurde sogar im Beisein von Priestern das Töten weitergeführt.

Im Laufe der Jahrhunderte wurde die Anzahl der darstellenden Gestalten immer vielfältiger und zahlreicher. Zwölf Schiachperchten, zwölf Schnabelperchten und zwölf Hexen. Männer in grauen Leinengewändern mit einer Kapuze aus Dachsfell über dem Kopf. Um den Bauch trugen sie einen Gurt, an dem eine gegossene Schelle hing. Weiters gehörten zum Perchtenzug die Frau Percht mit ihren zwei Gesichtern, zwölf Schön- oder Tafelperchten mit verschiedenen Symbolen. Reststücke von den Tafelperchten wurden am Dachboden der Michaelskapelle gefunden.

Weiters gehörten dazu das Korbmandl und das Korbweibl, Kaminkehrer, Ölträger, Bären mit Treibern, und die Habergeiß, welche Mitte der Zwanzigerjahre das letzte Mal aufgetreten ist.

Zapfenmandl und Bamwercher (Baumwercher) wurden wohl von anderen Perchtenzügen übernommen. Gleichfalls der Träger des Glockenturms. Berg- und Venedigermandl befanden sich auch schon ein paar Jahrhunderte im Zug.

Eine Besonderheit ist die Schweinemaske: Sie wurde bis 1895 im Zug mitgetragen. Dies wurde von einem alten Bergknappen, namentlich Hans Junger, bestätigt. In jungen Jahren trug er selbst diese Maske. Das Original befindet sich im Jagdschloss der Hohenzollern in Sigmaringen. Besagte Maske wird dem Original nachgebaut und im Zug mitgeführt.

Angeführt wird der Zug vom Hans Wurscht. Ab ca. 1840 haben sich auch die Heiligen Drei Könige dem Zug angeschlossen. Die zwölf Schönperchten bestehen aus Spiegel-, Gemeinde-, zwei Wild-, Schmuck-, Knappen-, Bauern-, Handwerk-, Sonnblick- und Kirchenpercht sowie dem Glockenturm.

Von uns neu im Zug installiert wurde die Silberkrone, welche von den Bergknappen mitgetragen wird. Laut Überlieferung und unseren Recherchen im Museum für Volkskunde in Wien, im Ferdinandeum Innsbruck, im Volkskundemuseum Hall in Tirol und im Landesmuseum Salzburg zog dieser Perchtenzug an drei Donnerstagen im Dezember durch die Orte. Am 6. Januar trat der Perchtenzug abwechselnd an verschiedenen Orten auf. Diese waren: Rauris, Embach, Lend, Schwarzach und Goldegg. Bereits Ende November trafen sich die Mitwirkenden, das Gesicht mit grauen Leinentüchern verhüllt, um den Ablauf des Zuges zu besprechen. Nach fast zweijähriger Recherche- und Vorbereitungszeit von Karl Granegger, Herbert Reiter und Peter Ellmauer wird dieser Zug am 6. Januar 2015 wieder neu aufgestellt.

Um 10:00 Uhr beginnt der Perchtenlauf. Ausgehend vom Mesnerhaus werden verschiedene Häuser am Kirchweg, in der Gaisbachstraße, der Rainbergstraße, der Hirschebenweg, sowie einige Häuser des äußeren Marktes besucht. Dabei wird den Familien eine Referenz der Schönperchten erwiesen. Diese werden von fünf Musikern der Rauriser Trachtenmusikkapelle musikalisch unterstützt.

Vom Perchtenhauptmann werden Glück- und Segenswünsche überbracht. Nach einer kurzen Pause bei Einbruch der Dunkelheit begibt sich der gesamte Perchtenzug vom Schwazerbauern Richtung Marktplatz - angeführt von den Herreitern und der Trachtenmusikkapelle Rauris.

Der Marktstraße entlang werden an verschiedenen Häusern wieder Referenzen erwiesen. Am Marktplatz werden von den Heiligen Drei Königen die Gaben in der Krippe an Maria und Josef übergeben. Nach abschließenden Liedern der Könige zieht der Perchtenzug wieder zurück ins Mesnerhaus.

Notariatstag:

Jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr, am 10. eines Monats!

(Fällt dieser Tag auf einen Samstag, Sonntag oder Feiertag, dann findet der Notariatstag am darauf folgenden Werktag statt.)



Informationen:

Internet: <http://www.rauris.net>

Terminkalender

Dezember 2014 - März 2015

24.12.2014	Kinderchristmette, Turmblasen, Christmette
25.12.2014	Christtag
26.12.2014	Stefanitag
31.12.2014	Jahresabschlussgottesdienst, Silvesterparty
01.-02.01.15	Sternsingen
05.01.2015	Schnabelperchten
06.01.2015	Perchtenumzug
09.01.2015	Sportunion—Eisschießen Union:EV Bucheben
13.01.2015	Cybermobbing: Gefahren der sozialen Netzwerke
17.-22.01.2015	32.Judo-Ski-Woche
22.01.2015	Rollende Herzen
23.+24.01.15	Telemark Weltcuprennen
29.01.2015	Ulli Maier Gedenkfeier
04.02.2015	Elternabend Erstbeichte
07.02.2015	3.Snow-Speed-Hill-Race und Dankgottesdienst
14.02.2015	Faschingsumzug des ÖKB Rauris
16.02.2015	FW Wörth Faschingsball
17.02.2015	Faschingsumzug VS Rauris und Langlaufrennen
26.02.2015	Rollende Herzen
04.03.2015	Jugendskitage VS Rauris
07.03.2015	Afrikanische Rodelmeisterschaften
14.03.2015	4.Rauriser Raiba Nachwuchscup
14.03.2015	Jahreshauptversammlung Alpenverein
15.03.2015	Vorstellung Erstkommunionkinder Rauris
17.03.2015	Vom Guten Leben (Vortrag)
18.-23.03.15	45.Rauriser Literaturtage
21.03.2015	Feuerwehr Rauris Mitgliederversammlung
26.03.2015	Rollende Herzen
28.03.2015	Trachtenmusikkapelle Rauris Frühlingskonzert
29.03.2015	Beginn Sommerzeit & Palmsonntag



Aus technischen und organisatorischen Gründen wird es am 30.12. und 31.12. keine offene Poststelle in Rauris geben. Manuela Auner startet in der Biokramerei am 2.1. 2015 um 9.00 Uhr.



Parteienverkehr:

Montag bis Freitag:

09.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag:

14.00 bis 16.00 Uhr

Marktgemeindeamt Rauris

Sprechstunde Bürgermeister

Freitag 16:00-20:00 Uhr an geraden Kalenderwochen



Früher und heute

Rauris im Wandel der Zeit



Das Buch „Früher und heute - Rauris im Wandel der Zeit“, herausgegeben von der Foto- und Schreibgruppe Rauris, beinhaltet Texte und Fotografien die den Wandel der Zeit auf unterschiedliche Weise, witzig wie dokumentarisch, beleuchten.

Erhältlich für Euro 6,00 als Einzelheft oder Euro 10,00 als 2er-Set bei der Gemeinde, in der Tourismusinformation und in der Geschenkstube.

WINTERZEIT IST LESEZEIT



Öffnungszeiten NEU!!!!

Mo: 14.00 bis 17.00 Uhr

Do: 15.00 bis 17.00 Uhr